

## Aller guten Dinge sind drei!

**BORA – ARGON 18 zum dritten Mal in Folge zur Tour de France eingeladen.**

Großartige Neuigkeiten für das deutsche Pro Continental Team BORA – ARGON 18. Bei der heutigen Vergabe der Wildcards für die diesjährige 103. Tour de France durch den Veranstalter ASO, wurde auch das Team aus Raubling eingeladen – zum 3. Mal in Folge.

Vom Start am 2. Juli 2016 am Mont Saint-Michel (Normandie) bis zum Ziel am 24. Juli in Paris, müssen die Fahrer auf 21 Etappen insgesamt 3.519 Kilometer bewältigen. Die Strecke teilt sich dieses Jahr auf 9 Flachetappen, 1 Mittelgebirgsetappe, 9 Bergetappen und 2 Einzelzeitfahren auf. Dabei werden neben Frankreich, auch Etappen in Spanien, Andorra und der Schweiz ausgetragen. Neben der Bergankunft in Andorra/Arcalis steht 2016 auch wieder der Mont Ventoux als einer der Höhepunkte auf dem Programm.

BORA – ARGON 18 hofft vor allem auf den Sprintetappen mit Sam Bennett für Furore sorgen zu können. Mit fünf Saisonsiegen in der letzten Saison hat der junge Sprinter aus Irland bereits gezeigt, dass er auch die ganz großen Sprintstars fordern kann.

Daneben sind mit Emanuel Buchmann und Dominik Nerz zwei Fahrer im Team, die auch in den Bergen oder in der Gesamtwertung für eine Überraschung gut sein können. Mit seinem 3. Platz auf der Königsetappe 2015 hat sich besonders Emanuel Buchmann schon einmal ins Rampenlicht der Tour de France gefahren, das hat Appetit auf mehr gemacht. In diesem Jahr hofft der aktuelle Deutsche Meister seine Leistungen stabilisieren zu können, um so auch im Gesamtklassement eine bessere Rolle zu übernehmen.

„Das sind natürlich grandiose News! Zum dritten Mal in Folge zum bedeutendsten Radsportereignis der Welt eingeladen zu werden, ist eine große Ehre, für die ich mich auch bei der ASO bedanken möchte. Es ist aber auch ein Beweis dafür, dass wir uns in den letzten Jahren immer gut präsentiert und unsere Leistung gebracht haben. Für das ganze Team bedeutet diese Wildcard nun auch Planungssicherheit. Die Rennfahrer können sich in Ruhe auf unseren absoluten Saisonhöhepunkt vorbereiten, das ist sehr wichtig. Wir werden sehen, was die Tour 2016 uns bringt. Wir haben mit Sam Bennett einen sehr schnellen Mann, der auf den Flachetappen eine Rolle spielen kann. Mit Buchmann und Nerz haben wir zwei Deutsche Fahrer die, wenn alles gut läuft und sie gesund durchkommen, in den Bergen das Potential



Pressemitteilung  
press release

haben, vorne mitzufahren. Nerz hat auch schon gezeigt, dass er in der Gesamtwertung einer 3-wöchigen Rundfahrt eine gute Rolle spielen kann, wir hoffen, dass er in diesem Jahr zu alter Stärke zurückfindet. Neben den beiden kann aber auch Patrick Konrad für eine Überraschung gut ein. Das Wichtigste ist aber, dass alle in der Vorbereitung gesund bleiben und wir auch bei der Tour von Stürzen und Erkrankungen verschont bleiben. Haben wir da Glück, ist vieles möglich.“ – Ralph Denk, Team-Manager